

**RS OGH 1988/6/23 8Ob565/87,
8Ob44/88, 5Ob127/08z, 4Ob163/12t,
1Ob169/13d**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.06.1988

Norm

ABGB §358 III

Rechtssatz

Zum Wesen jeder Treuhanderschaft gehört die Verpflichtung des Treuhänders, die ihm aus seiner Stellung zustehenden Rechte weisungsgemäß auszuüben. Bei Auflösung des Treuhandverhältnisses ist der Treuhänder zur Rechnungslegung verpflichtet, wenn es sich um eine fremdnützige Treuhand handelt.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 565/87
Entscheidungstext OGH 23.06.1988 8 Ob 565/87
SZ 61/153 = RdW 1988,384 = GesRZ 1988,229
- 8 Ob 44/88
Entscheidungstext OGH 19.04.1989 8 Ob 44/88
Auch
- 5 Ob 127/08z
Entscheidungstext OGH 24.06.2008 5 Ob 127/08z
Auch; Beisatz: Bei einer fremdnützigen Treuhand, der ein Auftragsverhältnis zugrunde liegt, hat der Treuhänder ausschließlich die Interessen des Treugebers wahrzunehmen. (T1)
- 4 Ob 163/12t
Entscheidungstext OGH 12.02.2013 4 Ob 163/12t
Auch
- 1 Ob 169/13d
Entscheidungstext OGH 17.10.2013 1 Ob 169/13d
Vgl auch; Veröff: SZ 2013/94

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0010410

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.02.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at